

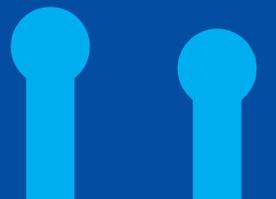
Kompetenzen für KI und Digitalisierung: Fokusgruppe zur Ermittlung des Schulungsbedarfs

Dr. Gregor Eibl

Assoc. Prof. Dr. Gabriela Viale Pereira

Universität für Weiterbildung Krams

Flughafen Wien, ADV Konferenz 3.6.2025



AI4Gov Accelerate (AI4Gov-X)

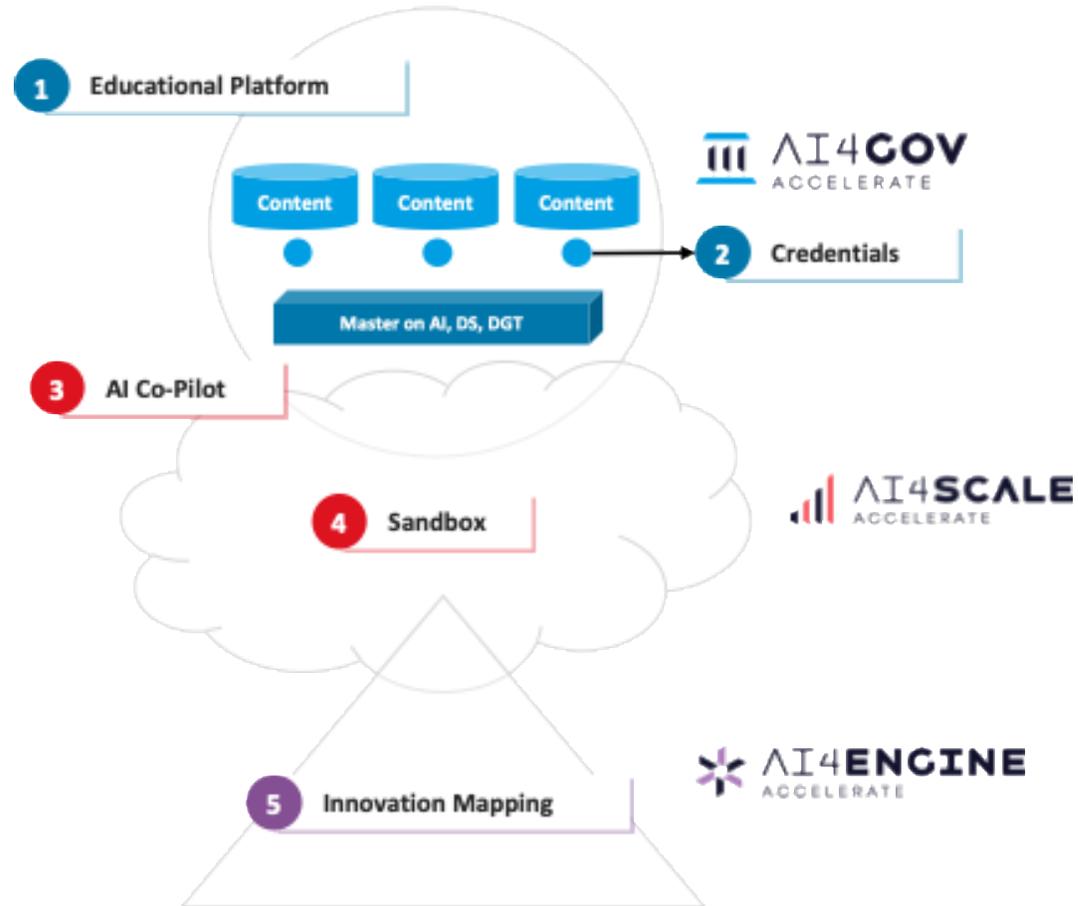
AI4Gov Accelerate (AI4Gov-X) ist ein 4-jähriges Projekt, das vom Programm "Digital Europe" der Europäischen Union kofinanziert wird und darauf abzielt, den **öffentlichen Sektor durch die Entwicklung digitaler Kompetenzen und die Förderung von Innovationen** in ganz Europa zu transformieren.

AI4Gov-X baut auf dem **Erfolg des ursprünglichen Masterstudiengangs AI4Gov** auf, der über 120 Studierende ausbildete und mit dem European Digital Skills Award 2023 ausgezeichnet wurde. Heute ist das Projekt mit **38 Begünstigten und 4 assoziierten Partnern aus 21 Ländern**, die von POLI.design koordiniert werden, erheblich ausgeweitet worden.

Unsere Aufgabe an der Universität für Weiterbildung Krems (**UWK**) ist es, die **Stakeholder-Analyse für den österreichischen öffentlichen Sektor** zu leiten. Wir sind gerade dabei, Lehrpläne und außerschulische Lernformate mitzugestalten, die auf die nationalen Bedürfnisse zugeschnitten sind.



AI4Gov-X Plattform der Plattformen



Strategischer Rahmen von AI4Gov-X

Bildungs-Plattform



Konzeption und Umsetzung von zwei jährlichen Ausgaben eines **Online-Masterprogramms**, ergänzt durch **zertifizierte Zusatzmodule und praxisorientierte Aktivitäten**. Ziel ist es, den Teilnehmenden **theoretische und praktische Kenntnisse** zu vermitteln, die für die digitale Transformation des öffentlichen Sektors essenziell sind – mit Fokus auf **Künstliche Intelligenz (KI), Data Spaces (DS) und Digital Governance Transformation (DGT)**.

Experimental Sandbox



Entwicklung einer verteilten Wissensplattform, die Teilnehmer:innen verbindet, den Austausch von Ressourcen und Infrastruktur ermöglicht und praxisnahe Anwendungen in **KI, Data Spaces (DS) und Digital Governance Transformation (DGT)** fördert. Zudem erleichtert sie die Vernetzung relevanter Akteure im **EU-GovTech-Ökosystem**, bietet Zugang zu Kooperationsmöglichkeiten für die Innovation öffentlicher Dienstleistungen und unterstützt die **Inkubation und Beschleunigung vielversprechender Projekte**.

Innovations-Mapping



Etablierung eines **KI-gestützten Exzellenznetzwerks**, das Talente aus Forschung, Start-ups und dem öffentlichen Sektor identifiziert, **Innovationspotenziale und Trends** antizipiert und die Vernetzung relevanter Akteure erleichtert. Die Plattform unterstützt die **Anbindung an AI4Scale**, fördert die Beteiligung neuer und bestehender Stakeholder und gewährleistet die kontinuierliche Weiterentwicklung der **AI4Gov-X-Bildungsplattform**.

KI & Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung – Ausbildung für die Zukunft gestalten

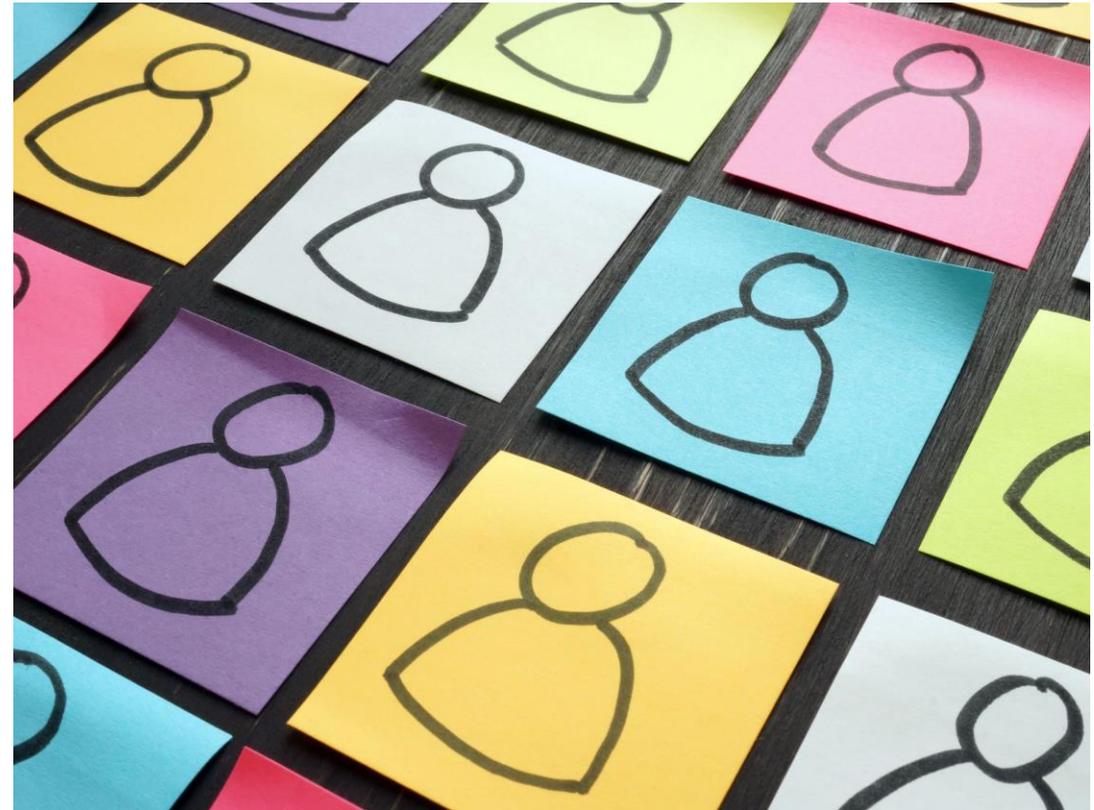
Schlüsselfragen, denen wir nachgehen werden:

1. Welche aktuellen **Faktoren beeinflussen die Einführung von KI und Digitalisierung** in öffentlichen Verwaltungen? Überlegen Sie, was die Akzeptanz antreibt oder behindert – von Fähigkeiten und Technologie bis hin zu Kultur und Regulierung.
2. Welche **Anforderungen stellen Sie an Weiterbildungen** – und wie sollten diese gestaltet sein, um den größtmöglichen Praxisnutzen zu gewährleisten? Wir untersuchen Inhalte, Formate, Stakeholder und wie wir Schulungen wirklich nützlich gestalten können.

Zweck: Sammeln Sie Ihre Erkenntnisse und Bedürfnisse, um im Rahmen der EU-finanzierten AI4Gov-X-Initiative sinnvolle Schulungs- und Weiterbildungsangebote für den öffentlichen Sektor zu entwickeln.

KI-Einführung in der öffentlichen Verwaltung: Was prägt sie?

- **Technologische Faktoren:**
 - Mangelnde Interoperabilität, Datenverfügbarkeit und Erklärbarkeit.
 - KI, die als komplex und undurchsichtig wahrgenommen wird.
 - Begrenzte Infrastruktur für Tests und Implementierung
- **Organisatorische Faktoren:**
 - Qualifikationslücke und Ausbildungsbedarf.
 - Kultureller Widerstand gegen Veränderungen und mangelnde Unterstützung durch das Management.
 - Unterschiedliche Wahrnehmungen: Manager befürworten mehr Autonomie für KI als Nicht-Manager.
- **Umweltfaktoren:**
 - Rechtliche und ethische Spannungen: Fairness, Transparenz, Privatsphäre.
 - Einfluss von Regulierungen, öffentlichem Vertrauen und politischen Prioritäten.
 - Unklarheit in Bezug auf Rechenschaftspflicht und Legitimität.



Drei Dimensionen der KI-Kompetenz für den öffentlichen Sektor

Dimension

Schwerpunktbereich

Beispielhafte Anforderungen

Grundlegendes Wissen

Was ist KI? Was kann es und was nicht?

Grundverständnis von ML, NLP, Ethik

Kontextuelles Verständnis

KI im Kontext der Werte des öffentlichen Sektors

Anwendungsfälle, Transparenz, rechtliche Auswirkungen

Praxistauglichkeit

Einsatz oder Verwaltung von KI-Systemen in der täglichen Praxis

Entscheidungsunterstützung, Einsatz von Automatisierung

Mentimeter



KI & Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung – Ausbildung für die Zukunft gestalten



Wir haben jetzt ein paar Minuten Zeit für Ihre Fragen, Kommentare und abschließenden Reflexionen.



Bitte zögern Sie nicht,
Folgendes zu teilen:

Fragen oder Anmerkungen zum Workshop

Erkenntnisse oder Erkenntnisse aus der Diskussion

Vorschläge für zukünftige Themen oder Schulungsbedarf

Vielen Dank, dass Sie die Zukunft von KI und digitalen Kompetenzen im öffentlichen Sektor mitgestalten.

Department for E-Governance and
Administration

University for Continuing Education Krems
(Danube University Krems)

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 | 3500 Krems a. d.
Donau | Austria

Gregor.Eibl@donau-uni.ac.at / gabriela.viale-
pereira@donau-uni.ac.at

Web: <http://www.donau-uni.ac.at/>

Find out more:

